

ERKERKABINET.

GLASSCHRANK.

355.

Schale

mit eingezogenem rundem Fuss. Grundriss: zwei ineinander geschobene ungleichgrosse Dreipässe. Majolika vielfarbig. Innen eine Meergöttin auf einem Delphin, aussen Reliefornamente.

D. 0,195, H. 0,073 M.

Urbino, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 10.

(177)

356.

Teller,

Majolika, vielfarbig. Darauf Apollo mit den neun Musen. Auf der Rückseite: *El. biondo. Apolo. con le sorele nove.*

D. 0,26 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(153)

357.

Kaffeetasse,

Ober- und Untertasse. Majolika, vielfarbig, mit Genrebildern.

H. der Obertasse 0,072 M.

D. der Untertasse 0,136 M.

Castelli, 18. Jahrh.

(1632)

358.

Schale.

mit Fuss. Majolika, vielfarbig mit flachen und erhabenen Ornamenten. Auf dem Boden ein Reliefbrustbild en médaillon; Metallglanz.

D. 0,222, H. 0,058 M.
Gubbio, um 1500.

(141)

359.

Krug

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; weisse Fayence; auf dem Bauch en médaillon die Taufe Christi, schwarz emallirt.

Mit Monogramm IS (verschlungen) NVRMBERG.

H. 0,20 M.
J. Schaper, 17. Jahrh.

(5444)

360.

Platte.

Majolika, auf dem Boden ein erhöhtes Médaillon mit weiblichem Brustbild, sonst geometrische Ornamente; Metallglanz.

D. 0,325, H. 0,034 M.
Gubbio, um 1500.

(146)

361.

Krug,

Fayence, weiss mit vielfarbigem Pflanzenornament; auf dem Bauch ein Wappen. Senkrechter Henkel durch Silber ersetzt. Deckel und Fussbeschläg von Silber.

H. 0,21, D. 0,083 M.
Deutsch, um 1600.

(77)

362.

Schale,

mit Fuss. Majolika, vielfarbig, gebuckelt und mit gezacktem Rande. Auf dem Boden ein erhöhtes Médaillon mit dem Brustbild eines Kriegers, umgeben von Pflanzenornament.

D. 0,195, H. 0,056 M.
Faenza, 16. Jahrh.

(183)

363. **Schüsselchen**

mit zwei horizontalen Handhaben; Majolika, gelblich mit metallschimmernden Ornamenten.

D. 0,17, H. 0,046 M.

Spanisch - maurisch, 17. Jahrh.

(1548)

364. **Teller,**

Majolika, vielfarbig; darauf eine allegorisch-mythologische Darstellung.

D. 0,29 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(148)

365. **Flasche,**

Majolika, weiss, mit blauen Ornamenten; kreisförmig; in der Mitte durchbrochen, mit eingezogenem Fuss, oben mit zwei hervorragenden Thierköpfen, welche die Oesen bilden; aufgeschraubter Zinndeckel.

H. 0,19 M.

Deutsch, i. 1544.

Hefner, Kunstkammer, T. 25.

(632)

366. **Kanne,**

cylindrisch, mit senkrechtem Henkel. Porzellan mit vielfarbigen Blumen und Vögeln in Vergoldung. Deckel und Fussbeschläg von vergoldetem Silber getrieben und gravirt. Auf dem Deckel ein Porzellanmédaillon mit Allianzwapen.

H. 0,21, D. 0,115 M.

Berlin oder Meissen, 18. Jahrh.

(601)

367. **Platte,**

Majolika, vielfarbig. Der breite Rand mit Ornamenten und Genien. Auf dem Boden bacchische Scene.

D. 0,51 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(147)

368.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss, Steingut, braun mit flachen, vertieften und erhabenen farbigen Ornamenten, am Bauche die sieben Planeten en relief nach Zeichnung von Virgilius Solis.

H. 0,275, D. 0,158 M.

Creussen, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 5.

(122)

369.

S a l z f a s s ,

rund mit übergeschlagenem Rand mit eingezogenem, unten breitem rundem Fuss auf drei kugeligen Füßchen. Majolika, vielfarbig, darauf Leda mit dem Schwane.

Pendant zu Nr. 373.

H. 0,085, D. 0,113 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(174)

370.

S c h ü s s e l c h e n

mit zwei senkrechten Henkelchen, Majolika, vielfarbig. Im Innern St. Johannes Baptista.

H. 0,046, D. 0,15 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(181)

371.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Dille. Majolika; darauf vielfarbige Ornamente und Waffenstücke, auf dem Bauch vorn ein Wappenschild mit zwei sich kreuzenden Hacken.

H. 0,205, D. vom Henkel zur Dille 0,255 M.

Urbino, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 20.

(128)

372.

S c h a l e

mit Fuss, Fayence vielfarbig. Darauf figurenreiche Darstellung en relief: Perseus befreit die Andromeda; auf der Rückseite marmorirt.

H. 0,055, D. 0,235 M.

Manerbe in der Normandie, sogen. „Palissy“, 16. Jahrh.

(93)

373.

Salzfass,

Darstellung: Apoll und Daphne. (Zerbrochen.)

Pendant zu Nr. 369.

(175)

374.

Schale,

Majolika, vielfarbig. Darauf: Perseus mit geflügelten Füßen.

D. 0,142, H. 0,035 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(180)

375.

Flasche,

braunes Steingut, vielfarbiges Ornament, flach und en relief. Bauch sechseckig mit sechs Apostelfiguren en relief. Schraubendeckel und Fussbeschläg Zinn.

H. 0,25, D. 0,115 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(132)

376.

Platte,

Majolika, bläulichweiss, mit Darstellungen in blau: Vulcan und Venus, umgeben von Amoretten. Vulcan trägt ein Bündel Pfeile auf den Schultern, Venus steckt dem Amor einen Pfeil in den Köcher.

Auf der Rückseite blaues Pflanzenornament und auf dem Boden: *In botega de maistro giaco da pesaro a Santo bernaba in venecia 1542 di 23 mazo.*

D. 0,46 M.

Venedig, i. 1542.

(139)

377.

Krug,

Fayence, mit senkrechtem Henkel und kupfernem, vergoldetem, getriebenem Deckel und Fussbeschläg. Weiss mit rothem und goldenem Ornament. Auf dem Bauch eine Landschaft schwarz, unten: JOH. SCHAPER.

H. 0,21, D. 0,08 M.

J. Schaper, 17. Jahrh.

Demmin p. 178.

(78)

378.

K r u g,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und silbernem gravirtem Deckel, mitten darauf I H S (auf dem H ein †), Mündung mit gravirtem Silber beschlagen, unten am Hals und bei der Einziehung des Fusses ein Silberring mit geflügeltem Engelsköpfchen. Ornament theils vertieft, theils erhaben. Im Ornament des Halses erscheint die Zahl 95 (d. h. 1595) und I. M. (das Monogramm des Meisters).

H. 0,245, D. 0,08 M.

Rheinisch.

Hefner, Kunstkammer, T. 7.

(199)

379.

F l a s c h e,

Thon, grün glasirt, theilweise vergoldet, scheibenförmig mit zwei Füßen und vier Oesen, durchbrochene Ornamente und Inschriften auf beiden Seiten:

TOMAN ANWANDER VND REGINA SEIN HAVS-
FRAV BALTVS MAIR HAFNER LISABET FELBERIN
1627.

H. 0,31 M.

Schweiz.

Demmin p. 693.

(1491)

380.

T e l l e r,

Majolika, vielfarbig, mit Arabesken. In der Mitte ein ovales Médaillon mit nackter weiblicher Figur (wohl Nachahmung einer antiken Camee).

D. 0,22 M.

Urbino, 17. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 20.

(260)

381.

K r u g,

brauner Thon, mit senkrechtem Henkel, mit vertieften und erhabenen farbigen Ornamenten. Auf dem Bauch ein weibliches Brustbild, farbig, en relief. Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss.

H. 0,245, D. 0,094 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(126)

382.

Schale

mit Fuss, Majolika vielfarbig; darauf eine männliche Figur auf einem Felsen sitzend.

H. 0,045, D. 0,194 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(248)

383.

Kanne,

Steingut, weissgrau, konisch, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Auf dem Bauch vorn neun Wappen en relief und R K 1589.

H. 0,37, D. 0,11 M.

Rheinisch.

(470)

384.

Krüglein,

Fayence, weiss, mit bunten Blumen. Senkrechter Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss. Am Deckel innerhalb N R 1721.

H. 0,16 M.

Bayrisch.

(4924)

385.

Krug

mit senkrechtem Henkel, dünnem Halse, trichterförmiger Mündung und eingezogenem Fuss. Thon, braun, mit blauen weissen und vergoldeten Ornamenten en relief.

H. 0,34, D. 0,118 M.

Modern.

(119)

386.

Platte,

oval, Majolika, dunkel- und lichtblau. Rand mit getriebenem Pflanzenornament en relief. Auf dem Boden Landschaft mit zwei Figuren.

D. 0,28 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(622)

387.

Krüglein,

Steingut, braun, mit erhabenen Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,18, D. 0,055 M.
Modern, Ziegler in Paris.

(209)

388.

Kanne,

Steingut, weissgrau; konisch mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Am Bauch drei senkrechte Streifen von je drei sich wiederholenden Reliefdarstellungen aus der heiligen Geschichte. Auf der mittleren Darstellung befindet sich das Monogramm: H. H. und 1570.

H. 0,355, D. 0,125 M.
Rheinisch.

(471)

389.

Schale

mit Fuss, Majolika, vielfarbig. Darauf Diana in Landschaft.

H. 0,038, D. 0,206 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(249)

390.

Kanne

von vielfarbig emaillirtem Porzellan, mit senkrechtem Henkel, durch einen auswärts gebogenen Terminus gebildet. Auf dem Bauch eine Löwenjagd en relief; Deckel und Fussbekleidung von vergoldetem Silber mit getriebenen Ornamenten und Gravierungen. Auf dem Deckel ein sitzender Löwe ebenfalls von farbigem Porzellan. Das Innere der Kanne mit vergoldetem Silber ausgeschlagen.

H. 0,225, D. 0,14 M.
Capodimonte.

(5451)

391.

Brustbild,

rund, gekrönte Madonna, Majolika, vielfarbig. Unten:
S. N. DI PROVENSARO OVA PRO NOBIS.

H. 0,27, B. 0,22 M.
Italienisch, 17. Jahrh.

(633)

392.

Teller,

Majolika, vielfarbig, mit Arabesken und zwei Wappen.

D. 0,23 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(261)

393.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und weiter Mündung; Majolika, vielfarbig, mit Arabesken.

H. 0,20, D. 0,082 M.

Urbino, 17. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 25.

(210)

394.

K r u g,

Steingut, grau und blau, senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt (Zinndeckel fehlt). Vertiefte und erhabene Ornamente. Um Hals und Bauch ein Band mit Ornamenten und Médaillons en relief.

H. 0,29, D. 0,09 M.

Rheinisch, i. 1598.

(836)

395.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel, konisch, Steingut, weissgrau, mit einem sich dreimal wiederholenden senkrechten Reliefstreifen auf dem Bauch mit Calliope in einer Nische.

H. 0,255, D. 0,075 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(834)

396.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und dünnem Halse; Majolika, weiss, auf dem Bauch ein Wappen, blau.

H. 0,36, D. 0,11 M.

Genua, 17. Jahrh.

(4925)

397.

K a n n e ,

Steingut, weissgrau, konisch, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; auf dem Bauch drei Figuren en relief in Nischen; darunter: VIRGINIVS, JVDITH, HESTER.

Monogramm: H. H.

H. 0,26, D. 0,087 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(1604)

398.

K r u g ,

Steingut, grau, blau und violett, mit Ornamenten en relief; „Bartmann“, mit senkrechtem Henkel, Fuss mit Zinn besetzt.

H. 0,272, D. 0,105 M.

Rheinisch, 16. Jahrh. Ende.

(835)